

Dreadnought - The Endless

(41:12; Vinyl, CD, Digital; Profound Lore Records, 2022) Zweistimmige Damen-Vocals, cleane Klaviertöne, Black Metal Screaming, Synthies und ein postapokalyptischer wuchtiger Post-Metal Sound. Passt nicht zusammen auf einen Kuchen? Doch sehr wohl! Dieses Backwerk kommt von der Band Dreadnought aus den USA und nennt sich „The Endless“ – und kann somit Bienenstich und



Schwarzwälder Kirschtorte ordentlich Konkurrenz machen, wenn man bei dieser abstrusen Kuchen-Metapher bleiben mag.

Ganz klar im Vordergrund von „The Endless“ steht der Gesang von Gitarristin *Kelly Schilling* und Tastenakrobatin *Lauren Vieira*. Abgesehen davon, dass er von ruhigem Gesang bis schauererregendem Screaming eine ordentliche Bandbreite besitzt, haben die Damen auch ein gutes Gespür dafür, ihre vokalen Kunstfertigkeiten *passend* einzusetzen. So fügt er sich perfekt ins Soundbild der Band ein. Die Musik bleibt immer im Einklang zum Gesang und trägt das Ganze wunderbar, wie auf einem Tablett balancierend.

Die Band liefert neben Synthie-basierten, grollenden und manchmal space-igen Soundscapes auch wuchtige Post-Metal Riffs à la The Ocean Collective. Dazwischen verschönern Klaviertöne und Synthieeinlagen das Gesamtbild und unterstützen das breite Spektrum des Sounds, worin sich auch die Progressivität der Band zeigt. Der Dynamik zum Dank bleibt somit „The Endless“ mit seinen 41 Minuten durchgehend interessant und fast schon suchterregend.

Die massive, von wuchtiger Trägheit bis zum Sturmtief

wechselnde Atmosphäre saugt einen tief in seine spannungsgeladene cineastische Aura ein. Ja, so kann man es wohl ganz gut beschreiben. Kurz gesagt, Dreadnought machen vieles richtig, wenn nicht sogar alles. Ein durchgehend gutes Werk, das von Genre-Freunden unbedingt gehört werden sollte.

Bewertung: 12/15 Punkten

The Endless by DREADNOUGHT

Tracklist:

01. ‚Worlds Break‘
02. ‚Midnight Moon‘
03. ‚The Endless‘
04. ‚Liminal Veil‘
05. ‚Gears Of Violent Endurance‘
06. ‚The Paradigm Mirror‘

Besetzung:

Kelly Schilling

(Guitar/vocals)

Kevin Handlon (Bass)

Lauren Vieira

(Keyboard/vocals)

Jordan Clancy (Drums)



Diskografie (Studioalben):

- „Livewoven“ (2013)
- „Bridging Realms“ (2015)
- „A Wake In Sacred Waves“ (2017)
- „Emergence“ (2019)
- „The Endless“ (2022)

Surftipps zu Dreadnought:

Homepage

Facebook

Instagram
Bandcamp
YouTube
Spotify
Deezer
Tidal
last.fm
Soundcloud
Discogs
Prog Archives

Abbildungen: Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von All Noir zur Verfügung gestellt.